

Frisch und saftig direkt auf den Tisch



Die Hi-Land-Tiere leben artgerecht und werden mit regionalen Futtermitteln gefüttert.

Nahrungsmittelskandale gehören inzwischen zum Alltag: Pestizidrückstände in Babynahrung, Frostschutzmittel im Wein, krebserregende Stoffe in Chips und Pommes, radioaktiv ver-

Grund sind die weltweiten Einkäufe an Nahrungsmitteln, bei denen gelogen, geschoben und betrogen wird. Aufgrund der Nahrungsmittels-

seuchte Milchprodukte und jetzt dioxinbelastetes Schweinefleisch.

Die Ursachen sind vielfältig. Ein wichtiger Grund sind die Marktmechanismen, die skrupellose Geschäftemacher dazu zwingen, nur ihren Gewinn vor Augen zu haben und sich um die Gesundheit der Bevölkerung wenig zu kümmern. Ein weiterer

kandale gewinnt die regionale Vermarktung von Nahrungsmitteln immer mehr an Bedeutung. Durch kurze Wege wird nicht nur die Umwelt geschont. Regionale Produkte grenzen die Nahrungsmittelskandale ein und fördern die Gesundheit. Sie enthalten weniger Zusatzstoffe, sind nährstoffreicher, schmecken saftig und gelangen frisch auf den Tisch. Die Bauern und Verarbeiter aus der Region achten auf die Qualität ihrer Produkte und wer möchte, kann sich beim Erzeuger und beim Verarbeiter davon überzeugen.

Der bekannte Hildesheimer Verein „Hi-Land“ unterstützt seit Jahren die Regionalvermarktung. Hi-Land-Fleischprodukte kommen aus der Hildesheimer Region. Die Hi-Land-Tiere, die das Fleisch liefern, leben artgerecht und werden, soweit wie möglich, mit regionalen Futtermitteln gefüttert. Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine und Hühner können frei umherlaufen und schlafen auf Stroh. Gesund-

heitsschädigende Gen-Futtermittel und hormonelle Wachstumsbeschleuniger und antibiotische Leistungsförderer sind verboten. Die Tiere werden in der Region geschlachtet und anschließend gelangt das kontrollierte Fleisch frisch auf den Tisch der Kunden

Die gesamte Kette ist übersichtlich und nachvollziehbar. Die Herkunft ist bekannt und Fehlverhalten der Produzenten und Vermarkter kann schnell und unbürokratisch behoben werden. Wer Qualität aus der Hildesheimer Region kauft, der entlastet die Umwelt, denkt an seine Gesundheit und trägt dazu bei, die Nahrungsmittelskandale einzuschränken. Wer regional genießt, der leistet einen wichtigen Beitrag zur eigenen und gesellschaftlichen Nachhaltigkeit. Kontaktadresse Hi-Land, Langer Garten 23B, 31137 Hildesheim, 0 51 21 / 8 88 9752, E-Mail: presse@hi-land.de.